"Die Zukunft gehört uns!" – Kultusminister Piazolo trifft Preisträgerinnen des Jugendwettbewerbs "Die Zukunft gehört uns" im Münchner PresseClub

9. März 2023

MÜNCHEN. Sie waren die Preisträgerinnen des Schreibwettbewerbs „Die Zukunft gehört uns“ der Initiative Werterhalt und Weitergabe e. V., der 2022 das Thema „Generationengerechtigkeit!“ in den Blick nahm. Nun hat der Schirmherr des Wettbewerbs, Kultusminister Michael Piazolo, die Schülerinnen im Münchner PresseClub zum Gespräch getroffen.

Die Freude über den Austausch mit den Preisträgerinnen war Michael Piazolo deutlich anzumerken und so betonte er gleich zu Beginn: „Schön, dass Ihr heute gekommen seid. Generationengerechtigkeit ist ein wichtiges Thema, mit dem sich alle Generationen auseinandersetzen müssen. Ich finde es toll, dass ihr euch damit so intensiv beschäftigt habt.“

Die Preise wurden in drei Alterskategorien vergeben (16 Jahre, 17 Jahre und 18 Jahre). In smarten Beiträgen wie Tagebuchnotizen, Essays und sogar einem Gedicht nahmen Schülerinnen und Schüler Stellung zu Themen, die ihnen besonders am Herzen liegen, von der Globalisierung über Geschlechterrollen bis hin zum Klimawandel.

Kultusminister Piazolo lobte den Inhalt und die Originalität der Beiträge: „Ich finde es schön, dass ich mich heute mit euch, der jungen Generation, zum Thema Generationengerechtigkeit austauschen darf. Gerade die Themen, die euch bewegen, wie Gerechtigkeit, Solidarität und Nachhaltigkeit, sind auch als Kultusminister noch genau die Dinge, die mich antreiben. Deswegen freue ich mich über den Austausch mit euch.“

Die Preisträgerinnen durften sich über eine viertägige Reise nach Berlin freuen, wo sie unter anderem den Bundestag besuchen konnten, sich aber auch mit dem Leben der Menschen in der DDR auseinandergesetzt haben.

Kultusminister Piazolo: „Sicherlich habt ihr auf eurer Reise viele interessante Menschen aus verschiedenen Generationen kennengelernt. Der Dialog zwischen jungen und älteren Menschen ist essenziell, um die jeweils andere Sichtweise zu verstehen. Danke, dass ihr euch so für dieses Thema einsetzt und damit dazu beitragt, dass Generationengerechtigkeit hergestellt wird.“

Folgende Schülerinnen nahmen an der Gesprächsrunde teil:

Marlena Thiel	Gesamtsiegerin des Jugendpreises 2022 (Lkr. München)	
Mia Zaepernick	1. Platz	Kategorie 18 Jahre (Lkr. Bad Tölz-Wolfratshausen)
Christina Tsogidis	1. Platz	Kategorie 17 Jahre (Stadt München)
Luise Winter	2. Platz	Kategorie 17 Jahre (Lkr. Garmisch-Partenkirchen)
Sophia Pfletscher	3. Platz	Kategorie 17 Jahre (Lkr. Nürnberger Land)
Katharina Göbel	4. Platz	Kategorie 17 Jahre (Stadt München)
Hedi Dallmeyr	3. Platz	Kategorie 16 Jahre (Stadt München)
Anna Schilcher	4. Platz	Kategorie 16 Jahre (Lkr. Garmisch-Partenkirchen)

Fotos von der Veranstaltung stehen Ihnen ab circa 17 Uhr unter folgendem Link zur Verfügung:
https://www.km.bayern.de/ministerium/minister-fuer-unterricht-und-kultus/pressebilder-zum-download.html

Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers